

384556-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Straßenbrücken – Ersatzneubau der Versener Ems-Brücke Nr. 630 bei DEK-km 171,760

OJ S 106/2026 04/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ems-Nordsee

E-Mail: wsa-ems-nordsee@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau der Versener Ems-Brücke Nr. 630 bei DEK-km 171,760

Beschreibung: Die Baumaßnahme umfasst den Ersatzneubau der Straßenbrücke Versener Ems-Brücke Nr. 630 einschließlich Rückbau des bestehenden Brückenbauwerks. Die Maßnahme umfasst insbesondere den teilweisen Abbruch der vorhandenen Widerlager sowie den vollständigen Rückbau des Mittelpfeilers im Gewässer, die Herstellung neuer Widerlager auf Flachgründung unter Einsatz von Spundwandverbauten und Baugruben im Gewässerbereich sowie die Errichtung eines stählernen Bogenfachwerküberbaus mit orthotroper Fahrbahnplatte. Weiterhin sind die Montage des Überbaus (u. a. mittels Einschub-/Einschwimmverfahren), Korrosionsschutzarbeiten, die Herstellung der Brückenausstattung sowie Anpassungsarbeiten im Bereich der anschließenden Verkehrsflächen und Nebenanlagen Bestandteil der Leistung.

Kennung des Verfahrens: fc734265-0e66-480e-b91a-82244c064f5b

Interne Kennung: 2026-801-000024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45247100 Bauarbeiten für Wasserstraßen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wehrstraße

Stadt: Meppen / Holthausen

Postleitzahl: 49716

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Anforderung der Vergabeunterlagen sowie die Abgabe des Angebots sind nur über die e-Vergabeplattform des Bundes zugelassen. Nähere

Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <https://www.evergabe-online.info> abgerufen werden. Anfragen sind in Textform über die e-Vergabeplattform des Bundes zu stellen. Anfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Angebots von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabeplattform des Bundes allen für das Verfahren registrierten Teilnehmern mit. Ein Termin für eine Ortsbesichtigung kann auf Verlangen vereinbart werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: §123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie §124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) bzw. §6e EU VOB/A – diese werden mittels Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ überprüft.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ersatzneubau der Versener Ems-Brücke Nr. 630 bei DEK-km 171,760

Beschreibung: Die Baumaßnahme umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen: 1.

Abbrucharbeiten • Vollständiger Rückbau des bestehenden Stahlfachwerküberbaus inkl.

Stahlbetonfahr-bahnplatte • Abbruch des Mittelpfeilers im Gewässer • Teilrückbau der

bestehenden Widerlager • Fachgerechte Entsorgung schadstoffbelasteter Materialien unter

Beachtung der einschlägigen Arbeitsschutz- und Umweltvorschriften 2. Spezialtiefbau- und

Gründungsarbeiten • Baubegleitende Kampfmittelüberwachung • Herstellung wasserdichter

Spundwandverbauten (Nord- und Südufer) • Baugrubensicherung einschließlich temporärer

Verankerungen (Nord- und Südufer) • Bodenaushub im Nassbaggerverfahren (Nord- und

Südufer) • Bodenaustausch mittels Unterwasserbeton (Kontraktorverfahren) zur Herstellung

der Gründungsebene (Nord- und Südufer) • Offene Wasserhaltung (Nord- und Südufer) 3.

Ingenieurbau – Unterbauten • Herstellung von kastenförmigen Stahlbetonwiderlager mit

Flügelwänden (Widerlager Nord und Süd) • Herstellung der Hinterfüllung mit Entwässerung

(Widerlager Nord und Süd) • Herstellung der Böschungskegel (Widerlager Nord und Süd) 4.

Ingenieurbau – Überbau • Herstellung eines einfeldrigen, stählernen Bogenfachwerküberbaus

mit orthotroper Fahr-bahnplatte (Vormontage durch großformatiger Stahlsegmente auf

Brückenrampe) • Korrosionsschutzarbeiten • Einschwimmen des Überbaus in Endlage mittels

Ponton und SPMT oder mittels Ein-schub- / Einhubverfahren • Einbau von Elastomerlagern •

Einbau der Übergangskonstruktionen • Herstellung des Brückengeländers • Herstellung der

Brückenentwässerung 5. Wege- und Straßenbauarbeiten • Anpassung der Rampenbereiche •

Wiederherstellung der Entwässerung • Herstellung von Wartungswegen vor den Widerlagern

(Nord und Süd) • Herstellung von Böschungstreppe und Geländern • Richtlinienkomformer

Aufbau der Fahrbahnbefestigung und Aufbau der Kappen

Interne Kennung: 2026-801-000024

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45247100 Bauarbeiten für Wasserstraßen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wehrstraße
Stadt: Meppen
Postleitzahl: 49716
Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/05/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 6a EU Abs. 1 Nr. 2 VOB/A: Umsatz des Unternehmens Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die erforderlichen Informationen sind im Formblatt 333b-B „Eigenerklärung Eignung (EU)“ anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 6a EU Abs. 1 Nr. 3 VOB/A: Vergleichbare Leistungen
Zur Sicherstellung der erforderlichen Fachkunde werden mindestens 3 Referenzen in den letzten 5 Kalenderjahren gefordert. Vergleichbare Referenzen sind: - Bau von Straßenbrücken
Auf Verlangen sind die Referenzen mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen. Jede Referenz muss mindestens folgende Angaben enthalten: - Auftraggeber/Ansprechpartner - Art der ausgeführten Leistung - Auftragssumme - Ausführungszeitraum - stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen - Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer - stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung - Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragunternehmen, ARGE-Partner, Unterauftragunternehmen) - ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Die erforderlichen Informationen sind im Formblatt 333b-B „Eigenerklärung Eignung (EU)“ anzugeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 6a EU Abs. 1 Nr. 3 VOB/A: Angaben zu Arbeitskräften
Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur

Verfügung stehen. Auf Verlangen ist die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal anzugeben. Die erforderlichen Informationen sind im Formblatt 333b-B „Eigenerklärung Eignung (EU)“ anzugeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 80 % siehe auch Vergabeunterlagen - Formblatt 313 Gewichtung Zuschlagskriterien (Blatt 005) - Erläuterungen zur Punktebewertung (Blatt 006)

Beschreibung: Preis

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 20 % siehe auch Vergabeunterlagen - Formblatt 313 Gewichtung Zuschlagskriterien (Blatt 005) - Erläuterungen zur Punktebewertung (Blatt 006)

Beschreibung: Technischer Wert (Bauablauf)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=861518>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: eVergabe-Plattform des Bundes

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=861518>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 10:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß §16a EU VOB/A und entsprechend Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang

der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ems-Nordsee

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ems-Nordsee

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ems-Nordsee

Registrierungsnummer: 991-00601-94

Postanschrift: HerzogArenberg-Str. 66

Stadt: Meppen

Postleitzahl: 49716

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

E-Mail: wsa-ems-nordsee@wsv.bund.de

Telefon: +49 5931 848-111

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 27b73a9f-8655-41bb-ba42-1e79efa8ea45 - 10

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 14:19:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 384556-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 106/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/06/2026